

Gas-Brennwertgerät, Leistungsbereich: 13 bis 100 kW

Logamax plus GB162

Buderus

Heizsysteme mit Zukunft.



Kraftvoll und kompakt.

Mit dem wandhängenden Gas-Brennwertgerät Logamax plus GB162 setzt Buderus Maßstäbe – gerade bei der Planung oder Modernisierung von Mehrfamilienhäusern. Dank besonders kompakter Ausmaße und sehr hoher Leistungsfähigkeit ergibt sich mit diesem Gerät maximale Power auf kleinstem Raum. Eine Lösung, die durch Kaskadenschaltung sogar noch mitwächst (bis 800 kW).



Inhalt

| | |
|----|-------------------|
| 2 | Allgemein |
| 4 | Technik |
| 11 | Regelung |
| 12 | Systemintegration |
| 14 | Technische Daten |

Lösung für große Pläne.

Speziell für Mehrfamilienhäuser und größere Objekte hat Buderus eine Generation von Wärmeerzeugern entwickelt, die perfekt die hohen Qualitätsansprüche der Planer und Architekten erfüllt: Der Logamax plus GB162 ist so kompakt wie ein Gerät für Ein- und Zweifamilienhäuser und bringt trotzdem bis zu 100kW Leistung, in Kaskade sogar bis zu 800kW – auf 2,5m² Fläche.

Vorteil Technologie.

Im Logamax plus GB162 kommt ein Plus zum anderen. Zum Beispiel die ALU plus Technologie für die strömungstechnische Optimierung und geringere Verschmutzungsneigung des Aluminium-Wärmetauschers, ETA plus mit modulierendem Keramikbrenner für die optimale Leistungsanpassung und FLOW plus für den stromsparenden Pumpenbetrieb mit einer Hocheffizienzpumpe und eine geringere Verschmutzungsneigung.

Innovative Technologie.

Plus und Plus ergibt – Logamax plus GB162. Denn hier reiht sich eine gute Idee an die andere. Zum Beispiel FLOW plus für maximale Brennwertnutzung und geräuscharmen Betrieb. Oder ETA plus für eine optimale Energieaus-schöpfung. So eröffnet der Logamax plus GB162 ganz neue Perspektiven für Neubau und Sanierung, für Mehrfamilienhäuser und größere Wohnobjekte.

FLOW plus für effizienten Betrieb.

Eine wichtige innovative Funktion im Gesamtkonzept des Gas-Brennwertgeräts ist FLOW plus. Diese Technologie macht beispielsweise eine komplizierte Anlagenhydraulik überflüssig, da das Gerät keine Mindestdurchflussmenge benötigt. Seine Pumpenfunktion lässt sich optimal an die jeweils vorhandenen hydraulischen Anlagebedingungen anpassen. Die selbsttätige Regelung der Hocheffizienzpumpe sorgt für eine leistungsabhängige oder differenzdruckgesteuerte Arbeitsweise. Damit steigt auch die Energieausbeute. FLOW plus und Hocheffizienzpumpe lassen die Stromkosten sinken.



Logamax plus GB162



Logalux SU

Saubere Optik, saubere Leistung: Der Logamax plus GB162 verfügt über integrierte Rohranschlüsse. Ein Mindestvolumenstrom und ein Überströmventil sind nicht notwendig. Das optimiert auch den Brennwertnutzen. So ist alles kompakt am richtigen Platz – und auf höchste Effizienz eingestellt.

Die Klassifizierung zeigt die Energieeffizienz des Buderus Gas-Brennwertgerätes Logamax plus GB162-50/70 in Kombination mit der Systembedieneinheit Logamatic RC310.

Flexibel bleiben mit ETA plus.

Mit ETA plus verfügt der Logamax plus GB162 über ein weiteres Energie-spar-konzept. Besonders vorteilhaft ist hierbei der Keramikbrenner, der einen sehr hohen Modulationsbereich aufweist. So produziert er nur genau so viel Wärme, wie gebraucht wird – das senkt die Energiekosten. Außerdem benötigt der Logamax plus GB162 durch diese Technik weniger Brennerstarts. Das schont das Gerät und reduziert den Geräuschpegel.



Der Keramikbrenner gewährleistet den großen Modulationsbereich. Dabei arbeitet er besonders leise.



Flexible Platzwahl

durch bedarfsgerechte Abgassysteme.

Wartungs- und Servicefreundlichkeit

dank frontal leicht zugänglicher Bauteile.

Hohe Energieeffizienz

dank modulierendem Keramikbrenner mit Leistungsbereich von 19 bis 100 % und extrem großer Wärmetauscherfläche.

ALU plus Technologie

sorgt für geringere Verschmutzungsneigung des kompakten Wärmetauschers.

Stromsparend

mit FLOW plus – die Hocheffizienzpumpe (Zubehör) arbeitet besonders wirtschaftlich.

Leiser Betrieb

dank FLOW plus und effektiver Schalldämmung der Verkleidung.

Logamatic EMS plus

für einfache Bedienung u. a. durch Klartextanzeige und modulare Erweiterbarkeit.

Alles sicher

dank Frostschutzfunktion, Antiblockierschaltung der Pumpe, ständige Sensorüberwachung und Gasventiltests.

Pumpenanschlussgruppe

mit Hocheffizienzpumpe für stromsparenden Betrieb inkl. Gashahn und Wartungshähnen mit integrierten Thermometern.

Starke Leistung.

Jedes technische Detail am Logamax plus GB162 arbeitet für die konsequente Nutzung der Brennwertvorteile. Die Rippenrohre des Wärmetauschers fertigt Buderus aus Aluminiumlegierung. Dieser hochwertige Werkstoff vereint geringes Gewicht, hohe Lebensdauer und sehr gute Wärmeleitfähigkeit. Durch ein patentiertes Verfahren veredeln wir die Rippenrohre mit ALU plus Technologie. Das zugrunde liegende chemische Verfahren ist die Plasmapolymerisation, die für eine sehr intensive und damit auch stabile Verbindung zwischen Aluminium und veredelter Oberfläche sorgt – und zugleich eine starke chemische Widerstandsfähigkeit sichert. Das senkt den Wartungs- bzw. Reinigungsaufwand und die Verschmutzungsneigung.

Kompakt: von innen und außen.

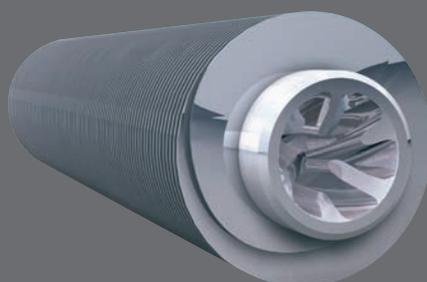
Verantwortlich für die besondere Kompaktheit des Wärmetauschers ist neben der innovativen Form der inneren Kanäle auch die Oberflächenkonstruktion der Wärmetauscherrohre: Die Wärmetauscherrippen sind nur 15 mm hoch. Die neue Innenform der Wärmetauscherrohre verbessert deutlich die Wärmeübertragung. Erst diese Technik macht es möglich, einen Wärmetauscher mit bis zu 100 kW so kompakt zu bauen. Im Inneren jedes Rohrs sorgen raffiniert ineinandergedrehte Kanäle für eine größtmögliche Oberfläche – und damit für die hohe Energieausbeute.

Durchdacht: von Anfang bis Ende.

Buderus denkt weit über die Inbetriebnahme hinaus. Denn neben erstklassiger Produktqualität steht bei uns auch die Servicefreundlichkeit auf dem Konstruktionsplan – damit Sie sich über die gesamte Lebensdauer des Wärmeerzeugers hinweg auf höchste Effizienz verlassen können. Daher ist das Motorblockdesign des Wärmetauschers besonders wartungsfreundlich: Alle Sensoren lassen sich leicht von vorne erreichen.



Unsere spezielle ALU plus Oberflächenveredelung schützt die Rippenrohre des Wärmetauschers optimal vor Korrosion und anderen Verschmutzungen.



Wärmetauscherrippe



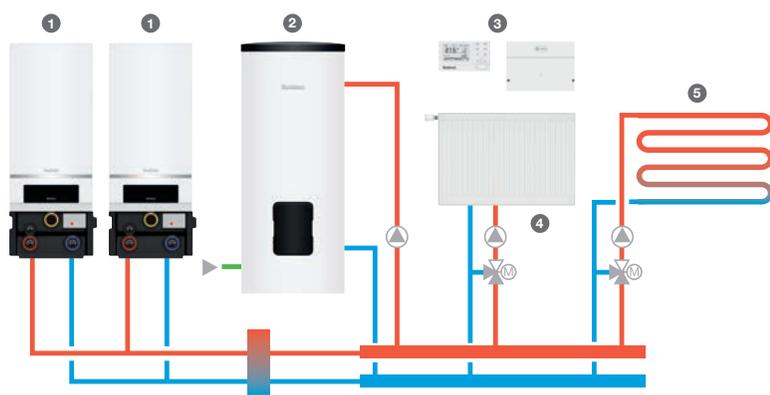
Wärmetauscher



Die ineinandergedrehten Kanäle im Inneren des Rippenrohrs schaffen eine maximale Oberfläche für die Wärmeübertragung.

Schnell montiert.

Der Logamax plus GB162 ermöglicht den problemlosen und schnellen Aufbau von Kaskadenschaltungen – mit bis zu 800kW Leistung auf 2,5m² Fläche. Das Besondere dabei ist das „Plug & Warm“-Prinzip von Buderus: aufstellen, zusammenstecken und die Kaskade ist einsatzbereit. Bei Bedarf ist das System leicht erweiterbar.



- 1 Logamax plus GB162
- 2 Warmwasserspeicher
- 3 Logamatic EMS plus mit Systembedieneinheit
Logamatic RC310 und Kaskadenmodul MC400
- 4 Heizkörper
- 5 Fußbodenheizung

„Plug & Warm“.

Das innovative Kaskadenkonzept von Buderus ist besonders montagefreundlich – das spart wertvolle Installationszeit und damit Kosten. Die komplette Anschlussgruppe mit allem Zubehör kommt bereits vorkonfektioniert ab Werk. Vor Ort montiert der Installateur dann das Rahmengestell und fügt alles zusammen. Dafür sind nur wenige einfache Handgriffe nötig. Nach der Installation ist alles picobello miteinander verbunden – ohne Kabelgewirr und Montagetricks.

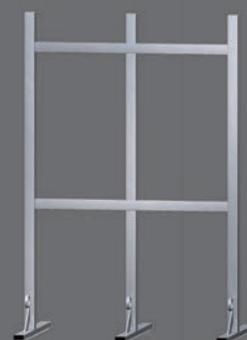
Bei den Pumpengruppen ist alles inklusive:

- Hocheffizienzpumpe, leistungsgeregelt oder Delta p = konstant
- Gashahn 1“
- Wartungshähne mit Thermometer
- Manometer
- Sicherheitsventil
- Entleerung
- KFE-Hahn
- Anschluss Membran-Ausdehnungsgefäß

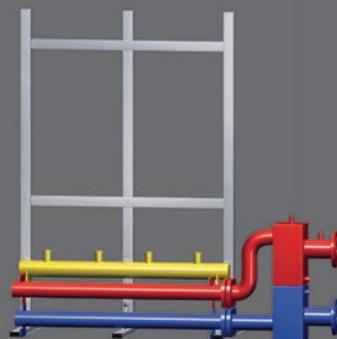


Pumpengruppe Logamax plus GB162

„Plug & Warm“ bedeutet: Der Weg zur wirtschaftlichen Wärmeversorgung führt über drei einfache Schritte. Denn wir sehen Komfort ganzheitlich – und bieten ihn nicht nur in Sachen Wärme, sondern auch bei der Installation.



1. Schritt: Rahmen aufbauen.



2. Schritt: Einzelteile der Anschlussgruppe einfach installieren.



3. Schritt: Heizgeräte aufhängen und mittels der Pumpengruppe mit der Hydraulik verbinden.

Luft-Abgas-Systeme.

Der Logamax plus GB162 ist für den Betrieb mit verschiedenen Luft-Abgas-Systemen geeignet – sowohl für Neubau als auch Modernisierung. Deshalb lässt sich das Brennwertgerät fast überall im Gebäude anbringen.

Die große Freiheit.

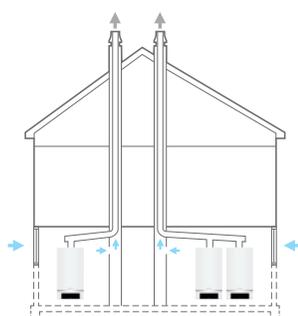
Der Logamax plus GB162 ermöglicht neben dem raumluftabhängigen auch den raumluftunabhängigen Betrieb. Das bedeutet: reduzierte Wärmeverluste im Aufstellraum durch die Ansaugung sauberer Luft über das Dach statt durch das Kellerfenster. Die nötige Verbrennungsluft bezieht das Brennwertgerät über das Rohr-in-Rohr-System von Buderus. Alle Systeme entsprechen natürlich den aktuellen Anforderungen des Gesetzgebers.



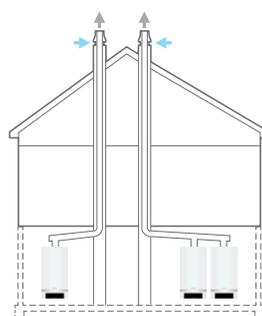
Überdruckkaskade für geringere Abgasleitungsdurchmesser.



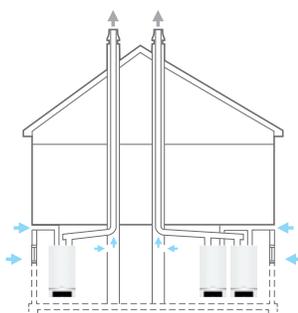
Zweistufige Abgasrückströmungssicherung mit nur geringem zusätzlichem, abgasseitigem Widerstand.



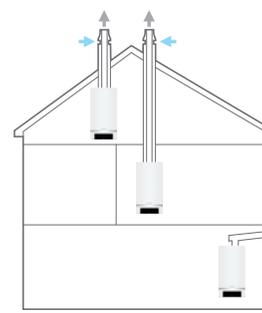
Beispiel Altbau, bei dem ein vorhandener Schornstein oder Schacht nicht zur Luftansaugung geeignet ist. Raumluftabhängige Einfachbelegung (links) bzw. Kaskade (rechts).



Beispiel Alt- oder Neubau, bei dem ein vorhandener Schornstein oder Schacht zur Luftansaugung geeignet ist. Links raumluftunabhängig mit eingezogenem Abgasrohr im Kamin, rechts bei vorhandenem Abgasschacht im Kamin (Einfachbelegung).



Beispiel Altbau, mit vorhandenem, aber kleinerem Schacht oder Schornstein. Abgasabführung unter Überdruck, raumluftunabhängiger Betrieb über Luftansaugung mit separatem Zuluftrohr. Überdruckkaskade mit Abgasklappe zur Reduzierung der Abgasdurchmesser.



Einsatzbereich Neu- oder Altbau ohne vorhandenen Schornstein oder Schacht. Raumluftunabhängiges Rohr-in-Rohr-System.



Logalux SU Serie



Frischwasserstation FS80



Systembedieneinheit
Logamatic RC310

Warmwasser mit Speicher und Frischwasserstationen.

Komfortabel, flexibel und perfekt abgestimmt auf den Logamax plus GB162: die Logalux Speicher und Frischwasserstationen. Denn als großer Systemanbieter hat Buderus natürlich auch eine umfangreiche Palette an passenden Lösungen für die Warmwasserbereitung im Programm. Das bedeutet maximalen Warmwasserkomfort für die Verbraucher.

Hygiene im großen Maßstab.

Die Warmwasserspeicher Logalux SU300 bis SU1000 decken den Warmwasserbedarf von größeren Objekten – auch wenn umfangreichere Warmwassermengen zum selben Zeitpunkt abgefordert werden. Alle wasserberührten Flächen sind mit der Buderus Thermoglasur DUOCLEAN plus versiegelt. Das sichert die Hygiene des Warmwassers und bietet zuverlässigen Schutz vor Korrosion. Buderus Frischwasserstationen erfüllen strenge Hygieneanforderungen und stellen immer die richtige Menge an Warmwasser zur Verfügung.

Das Plus an Effizienz: unser neuer Wärmeschutz bei Speichern ab 750 Liter.

Damit die Wärme lange im Speicher bleibt und erst dann genutzt wird, wenn sie gebraucht wird, kommt es auf die richtige Dämmung an. Die ohnehin schon guten Eigenschaften unserer Isoliermaterialien haben wir jetzt noch weiter verbessert. So sind z. B. die großen Warmwasserspeicher Logalux SU750 / SU1000 in der Energieeffizienzklasse B erhältlich. Erreicht wird der geringe Wärmeverlust durch eine 120-mm-PU-Hartschaum-Wärmedämmung.

Wohnungsstation Logamax kompakt WS170.

Die Wohnungsstation ist mit der Systembedieneinheit Logamatic RC310 intuitiv bedienbar. Im Vergleich zu anderen zentralen und dezentralen Lösungen bietet die Trinkwassererwärmung über die Wohnungsstation Logamax kompakt WS170 viele Vorteile. Neben einem hohen Warmwasserkomfort ist die Verbrauchserfassung deutlich leichter als bei üblichen Heizsystemen dieser Art und die regelmäßige Überprüfung auf Legionellen entfällt in der Regel.



Buderus Control Center Connect

Mit der Startseite des Buderus Control Centers Connect auf den ersten Blick sehen, wie das Heizsystem arbeitet.



QR-Code einscannen und mit dem Buderus Control Center Connect verbinden.

www.buderus-connect.de



Logamatic RC310



Logamatic MC400

Das Kaskadenmodul MC400 für EMS plus ermöglicht eine serielle oder parallele Betriebsweise von bis zu vier Gas-Wärmeerzeugern. Die Bedienung erfolgt komfortabel über die Systembedieneinheit RC310. Das Modul MC400 verfügt über acht verschiedene Betriebsweisen, z. B. parallele oder serielle Kesselfolge oder externe Temperatur- oder Leistungsführung.

Das Regelsystem: Logamatic EMS plus

Der Schlüssel zu noch mehr Effizienz.

Alle für den optimalen Betrieb relevanten Informationen aus Wärmeerzeuger, Warmwasserspeicher, Solaranlage und den beheizten Räumen laufen im Regelsystem zusammen. So merkt es, wie viel Energie aktuell benötigt wird, und passt die Leistung des Heizsystems an den tatsächlichen Bedarf an. Dazu kommen viele weitere Sparvorteile, die sich mit Logamatic EMS plus ganz unkompliziert nutzen lassen. Denn wir haben die Bedieneinheiten auf wenige, einfach bedienbare Elemente reduziert – natürlich bei vollem Funktionsumfang.

Die unkomplizierte Art, eine Kaskade zu regeln.

Das Kaskadenmodul MC400 für EMS plus ermöglicht eine serielle oder parallele Betriebsweise von bis zu vier Gas-Wärmeerzeugern. Die Bedienung erfolgt komfortabel über die Systembedieneinheit RC310. Grundeinstellungen der Betriebsweise können über den Codierschalter direkt am Modul vorgenommen werden. Das Modul MC400 verfügt über acht verschiedene Betriebsweisen, z. B. parallele oder serielle Kesselfolge oder externe Temperatur- oder Leistungsführung. Erweiterte Einstellmöglichkeiten und Monitoring bietet die Systembedieneinheit RC310.

Systembedieneinheit Logamatic RC310 – kleine Besonderheiten in Verbindung mit MC400.

Die Installation der Systembedieneinheit Logamatic RC310, des Außenfühlers und der anlagenseitigen Module erfolgt direkt am Kaskadenmodul (nicht am EMS Bus des einzelnen Geräts). Zur Inbetriebnahme bzw. für den Funktionstest einzelner Geräte kann die Systembedieneinheit RC310 kurzzeitig auf das jeweilige Gerät umgesteckt werden. Die Bedieneinheiten von Buderus sind bereits auf die individuelle Wohlfühltemperatur vorprogrammiert. Natürlich kann man jederzeit per „Drücken & Drehen“ spontan manuell nachregeln. Oder man wählt bei der Systembedieneinheit Logamatic RC310 einen seiner voreingestellten Favoriten. Das hochauflösende, hintergrundbeleuchtete und extragroße Grafik-Display unterstützt den Nutzer dabei: Es zeigt alle Informationen übersichtlich strukturiert an.

Effiziente Systemintegration.

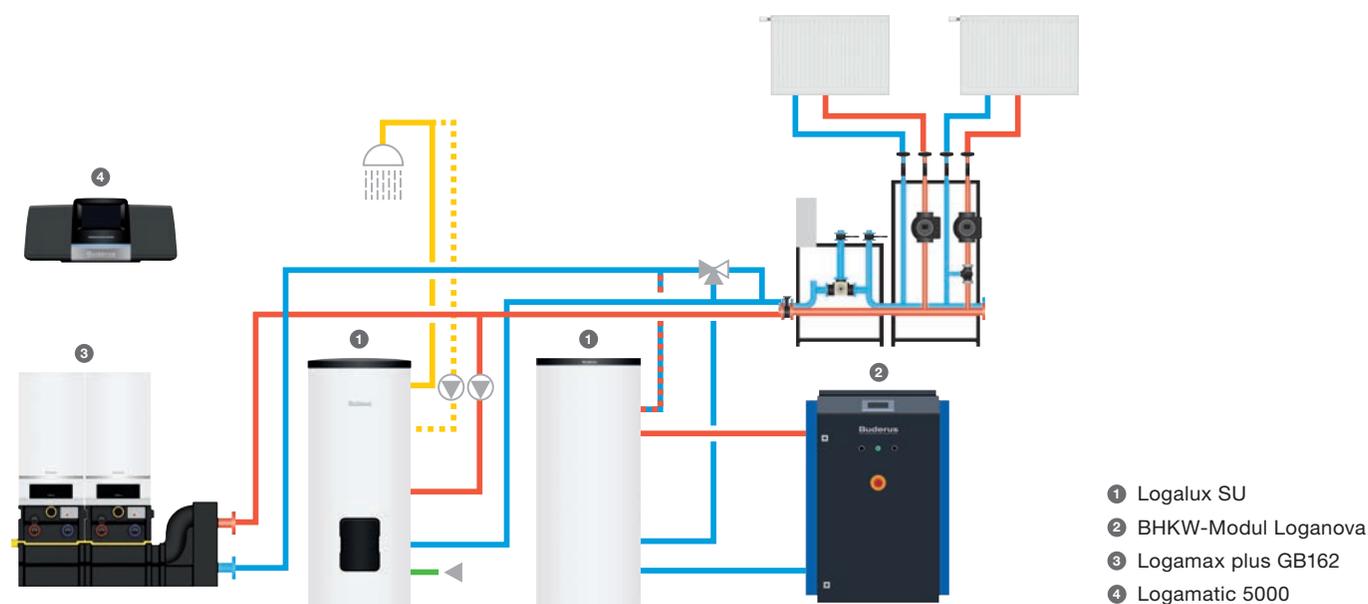
Wir sind die Systemexperten. Wir überzeugen mit perfekt aufeinander abgestimmten Komponenten. Unsere zukunftsfähigen Systemlösungen sind solide, modular, vernetzt – und auf Ihren Bedarf abgestimmt. Der Wärme- und Warmwasserbedarf eines Mehrfamilienhauses kann effizient gedeckt werden, indem zwei Gas-Brennwertgeräte als Kaskade geschaltet werden und somit der Leistungsbereich vergrößert wird. Noch effizienter arbeitet die Kaskade zusammen mit einer Solaranlage zur Warmwasserbereitung oder zur kombinierten Trinkwassererwärmung und Heizungsunterstützung. Eingebunden in ein regeneratives Buderus System springt sie als Reserve nur dann ein, wenn die solare Wärme allein nicht mehr ausreicht.

Logamatic 5000.

Der Gas-Brennwertkessel lässt sich optimal mit dem Regelsystem Logamatic 5000 betreiben, dadurch ist er für komplexere Mittel- und Großheizungsanlagen in Mehrfamilienhäusern und gewerblichen Anwendungen ideal geeignet:



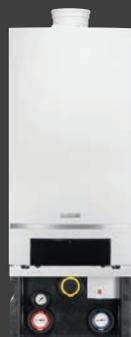
Regelsystem Logamatic 5000



Das System-Plus.

Logamax plus
GB162

Logamax kompakt WS170



Control Center Connect



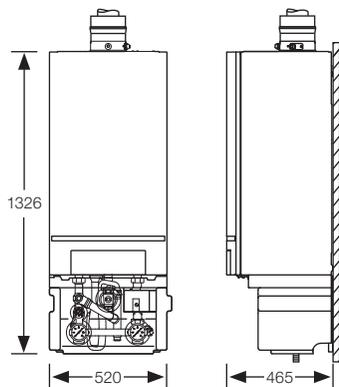
Frischwasserstation FS80



Technische Daten.

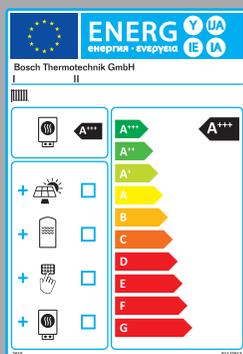
| Logamax plus | | GB162-50 | GB162-70 | GB162-85 | GB162-100 |
|---------------------------------------|----|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Höhe | mm | 980 | 980 | 980 | 980 |
| Breite | mm | 520 | 520 | 520 | 520 |
| Tiefe | mm | 465 | 465 | 465 | 465 |
| Gewicht | kg | 70 | 70 | 70 | 70 |
| Nennleistung modulierend bei 50/30 °C | kW | 14,3–49,9 | 14,3–69,5 | 20,8–84,5 | 20,8–99,5 |
| Nennleistung modulierend bei 80/60 °C | kW | 13–46,5 | 13–62,6 | 18,9–80 | 19–94,5 |
| Raumheizungs-Energieeffizienz | % | 93 | 92 | – | – |
| 30 % Teillastwirkungsgrad* | % | 97,4 | 97,1 | 97,2 | 97,2 |
| Energieeffizienzklasse Raumheizung | | A | A | – | – |
| Maximale Vorlauftemperatur | C° | 90 | 90 | 90 | 90 |
| Abgasanschluss/Luftzufuhr | mm | 110/160 | 110/160 | 110/160 | 110/160 |
| Warmwassertemperatur | C° | 30–60 | 30–60 | 30–60 | 30–60 |

* Gem. EU-Verordnung 813/2013.



Die Vorteile auf einen Blick:

- innovativer Brennwert-Wärmetauscher mit ALU plus Technologie für höchstmögliche Lebensdauer und einfache Wartung
- kompakte Maße: 50 bis 100 kW Leistung auf kleinstem Raum
- in Kaskade bis zu 800 kW auf 2,5 m² Fläche
- „Plug & Warm“: innovatives Kaskadenkonzept für leichte Montage
- ideal für Mehrfamilienhäuser und größere Wohnobjekte



Auskunft über die Energieeffizienz.

- gilt seit dem 26.09.2015 europaweit einheitlich*
- für Wärmeerzeuger bis 70 kW Leistung und Speicher bis 500 Liter
- zeigt die Energieeffizienz an: in neun Effizienzklassen von A+++ bis G

Effizienter im System von Buderus.

- setzen Sie auf unsere hocheffizienten und vorgelabelten Systeme
- steigen Sie jetzt auf unsere energieeffiziente Brennwerttechnik um
- achten Sie auch immer auf die Investitions- und Lebenszykluskosten

Weitere Informationen auf www.buderus.de/erp

*Ökodesign-Richtlinie für energieverbrauchende und energieverbrauchsrelevante Produkte (ErP) der Europäischen Union

Heizsysteme mit Zukunft.

Als Systemexperte entwickeln wir seit 1731 Spitzenprodukte. Ob regenerativ oder klassisch betrieben – unsere Heizsysteme sind solide, modular, vernetzt und perfekt aufeinander abgestimmt. Damit setzen wir Maßstäbe in der Heiztechnologie. Wir legen Wert auf eine ganzheitliche, persönliche Beratung und sorgen mit unserem flächendeckenden Service für maßgeschneiderte, zukunftsfähige Lösungen.

Buderus

Bosch Thermotechnik GmbH
Buderus Deutschland
35573 Wetzlar

www.buderus.de
info@buderus.de

Buderus

Heizsysteme mit Zukunft.

| Niederlassung | PLZ/Ort | Straße | Telefon | Telefax | E-Mail-Adresse |
|----------------------------|--------------------------|---------------------------|-------------------|-------------------------|--------------------------------|
| 1. Aachen | 52080 Aachen | Hergelsbendenstr. 30 | (0241) 9 68 24-0 | (0241) 9 68 24-99 | aachen@buderus.de |
| 2. Augsburg | 86156 Augsburg | Werner-Heisenberg-Str. 1 | (0821) 4 44 81-0 | (0821) 4 44 81-50 | augsburg@buderus.de |
| 3. Berlin-Tempelhof | 12103 Berlin | Bessemersstr. 76A | (030) 7 54 88-0 | (030) 7 54 88-160 | berlin@buderus.de |
| 4. Berlin/Brandenburg | 16727 Velten | Berliner Str. 1 | (03304) 3 77-0 | (03304) 3 77-1 99 | berlin.brandenburg@buderus.de |
| 5. Bielefeld | 33719 Bielefeld | Oldermanns Hof 4 | (0521) 20 94-0 | (0521) 20 94-2 28/2 26 | bielefeld@buderus.de |
| 6. Bremen | 28816 Stuhr | Lise-Meitner-Str. 1 | (0421) 89 91-0 | (0421) 89 91-2 35/2 70 | bremen@buderus.de |
| 7. Dortmund | 44319 Dortmund | Zeche-Norm-Str. 28 | (0231) 92 72-0 | (0231) 92 72-2 80 | dortmund@buderus.de |
| 8. Dresden | 01458 Ottendorf-Okrilla | Jakobsdorfer Str. 4-6 | (035205) 55-0 | (035205) 55-1 11/2 22 | dresden@buderus.de |
| 9. Düsseldorf | 40231 Düsseldorf | Höher Weg 268 | (0211) 7 38 37-0 | (0211) 7 38 37-21 | duesseldorf@buderus.de |
| 10. Erfurt | 99091 Erfurt | Alte Mittelhäuser Str. 21 | (0361) 7 79 50-0 | (0361) 73 54 45 | erfurt@buderus.de |
| 11. Essen | 45307 Essen | Eckenbergstr. 8 | (0201) 5 61-0 | (0201) 5 61-2 79 | essen@buderus.de |
| 12. Esslingen | 73730 Esslingen | Wolf-Hirth-Str. 8 | (0711) 93 14-5 | (0711) 93 14-6 69 | esslingen@buderus.de |
| 13. Frankfurt | 63110 Rodgau | Hermann-Staudinger-Str. 2 | (06106) 8 43-0 | (06106) 8 43-2 03 | frankfurt@buderus.de |
| 14. Freiburg | 79108 Freiburg | Stübeweg 47 | (0761) 5 10 05-0 | (0761) 5 10 05-45/47 | freiburg@buderus.de |
| 15. Gießen | 35394 Gießen | Rödgener Str. 47 | (0641) 4 04-0 | (0641) 4 04-2 21/2 22 | ingolstadt@buderus.de |
| 16. Goslar | 38644 Goslar | Magdeburger Kamp 7 | (05321) 5 50-0 | (05321) 5 50-1 39 | goslar@buderus.de |
| 17. Hamburg | 21035 Hamburg | Wilhelm-Iwan-Ring 15 | (040) 7 34 17-0 | (040) 7 34 17-2 67/2 62 | hamburg@buderus.de |
| 18. Hannover | 30916 Isernhagen | Stahlstr. 1 | (0511) 77 03-0 | (0511) 77 03-2 42 | hannover@buderus.de |
| 19. Heilbronn | 74078 Heilbronn | Pfaffenstr. 55 | (07131) 91 92-0 | (07131) 91 92-2 11 | heilbronn@buderus.de |
| 20. Ingolstadt | 85098 Großmehring | Max-Planck-Str. 1 | (08456) 9 14-0 | (08456) 9 14-2 22 | ingolstadt@buderus.de |
| 21. Kaiserslautern | 67663 Kaiserslautern | Opelkreisel 24 | (0631) 35 47-0 | (0631) 35 47-1 07 | kaiserslautern@buderus.de |
| 22. Karlsruhe | 76185 Karlsruhe | Hardeckstr. 1 | (0721) 9 50 85-0 | (0721) 9 50 85-33 | karlsruhe@buderus.de |
| 23. Kassel | 34123 Kassel-Waldau | Heinrich-Hertz-Str. 7 | (0561) 49 17 41-0 | (0561) 49 17 41-29 | kassel@buderus.de |
| 24. Kempten | 87437 Kempten | Heisinger Str. 21 | (0831) 5 75 26-0 | (0831) 5 75 26-50 | kempten@buderus.de |
| 25. Kiel | 24145 Kiel | Edisonstr. 29 | (0431) 6 96 95-0 | (0431) 6 96 95-95 | kiel@buderus.de |
| 26. Koblenz | 56220 Bassenheim | Am Gülser Weg 15-17 | (02625) 9 31-0 | (02625) 9 31-2 24 | koblenz@buderus.de |
| 27. Köln | 50858 Köln | Toyota-Allee 97 | (02234) 92 01-0 | (02234) 92 01-2 37 | koeln@buderus.de |
| 28. Kulmbach | 95326 Kulmbach | Aufeld 2 | (09221) 9 43-0 | (09221) 9 43-2 92 | kulmbach@buderus.de |
| 29. Leipzig | 04420 Markranstädt | Handelsstr. 22 | (0341) 9 45 13-00 | (0341) 9 42 00-62/89 | leipzig@buderus.de |
| 30. Lüneburg | 21339 Lüneburg | Christian-Herbst-Str. 6 | (04131) 2 97 19-0 | (04131) 2 23 12-79 | lueneburg@buderus.de |
| 31. Magdeburg | 39116 Magdeburg | Sudenburger Wuhne 63 | (0391) 60 86-0 | (0391) 60 86-2 15 | magdeburg@buderus.de |
| 32. Mainz | 55129 Mainz | Carl-Zeiss-Str. 16 | (06131) 92 25-0 | (06131) 92 25-92 | mainz@buderus.de |
| 33. Meschede | 59872 Meschede | Zum Rohland 1 | (0291) 54 91-0 | (0291) 54 91-30 | meschede@buderus.de |
| 34. München | 81379 München | Boschetsrieder Str. 80 | (089) 7 80 01-0 | (089) 7 80 01-2 58/2 71 | muenchen@buderus.de |
| 35. Münster | 48159 Münster | Haus Uhlenkotten 10 | (0251) 7 80 06-0 | (0251) 7 80 06-2 21 | muenster@buderus.de |
| 36. Neubrandenburg | 17034 Neubrandenburg | Feldmark 9 | (0395) 45 34-0 | (0395) 4 22 87 32 | neubrandenburg@buderus.de |
| 37. Neu-Ulm | 89231 Neu-Ulm | Böttgerstr. 6 | (0731) 7 07 90-0 | (0731) 7 07 90-82 | neu-ulm@buderus.de |
| 38. Norderstedt | 22848 Norderstedt | Gutenbergring 53 | (040) 7 34 17-0 | (040) 50 09-14 80 | norderstedt@buderus.de |
| 39. Nürnberg | 90425 Nürnberg | Kilianstr. 112 | (0911) 36 02-0 | (0911) 36 02-2 74 | nuernberg@buderus.de |
| 40. Osnabrück | 49078 Osnabrück | Am Schürholz 4 | (0541) 94 61-0 | (0541) 94 61-2 22 | osnabrueck@buderus.de |
| 41. Ravensburg | 88069 Tettnang | Dr.-Klein-Str. 17-21 | (07542) 5 50-0 | (07542) 5 50-2 22 | ravensburg-tettnang@buderus.de |
| 42. Regensburg | 93092 Barbing | Von-Miller-Str. 16 | (09401) 8 88-0 | (09401) 8 88-49 | regensburg@buderus.de |
| 43. Rostock | 18182 Bentwisch | Hansestr. 5 | (0381) 6 09 69-0 | (0381) 6 86 51 70 | rostock@buderus.de |
| 44. Saarbrücken | 66130 Saarbrücken | Kurt-Schumacher-Str. 38 | (0681) 8 83 38-0 | (0681) 8 83 38-33 | saarbruecken@buderus.de |
| 45. Schwerin | 19075 Pampow | Fährweg 10 | (03865) 78 03-0 | (03865) 32 62 | schwerin@buderus.de |
| 46. Traunstein | 83278 Traunstein/Haslach | Falkensteinstr. 6 | (0861) 20 91-0 | (0861) 20 91-2 22 | traunstein@buderus.de |
| 47. Trier | 54343 Föhren | Europa-Allee 24 | (06502) 9 34-0 | (06502) 9 34-2 22 | trier@buderus.de |
| 48. Viernheim | 68519 Viernheim | Erich-Kästner-Allee 1 | (06204) 91 90-0 | (06204) 91 90-2 21 | viernheim@buderus.de |
| 49. Villingen-Schwenningen | 78652 Deißlingen | Baarstr. 23 | (07420) 9 22-0 | (07420) 9 22-2 22 | schwenningen@buderus.de |
| 50. Werder | 14542 Werder/Plötzin | Am Magna Park 4 | (03327) 57 49-110 | (03327) 57 49-111 | werder@buderus.de |
| 51. Wesel | 46485 Wesel | Am Schornacker 119 | (0281) 9 52 51-0 | (0281) 9 52 51-20 | wesel@buderus.de |
| 52. Würzburg | 97228 Rottendorf | Ostring 10 | (09302) 9 04-0 | (09302) 9 04-1 11 | wuerzburg@buderus.de |
| 53. Zwickau | 08058 Zwickau | Berthelsdorfer Str. 12 | (0375) 44 10-0 | (0375) 47 59 96 | zwickau@buderus.de |

8737803868 (5) KUJH 2017/03
Printed in Germany. Technische Änderungen vorbehalten. Papier hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff.